



# RÖFIX 55

Zement-Baukleber

**Rechtliche und technische Hinweise:** Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

**Anwendungsbereiche:** Vergüteter Zement-Baukleber mit universellen Einsatzbereichen. Anwendung auf sämtlichen mineralischen Problem- und Mischuntergründen im Baubereich.  
 Klebe- und Armierspachtel für Putzträgerplatten.  
 Haftbrücke/Haftmörtel mit oder ohne eingelegtem Armierungsgewebe für Zement- oder Kalk-Zement-Putze auf glatten Betonflächen oder mit Gewebeeinlage auf vorgängig zugeputzten Schlitzten. Anbringung des darauf folgenden Kalk/Zement-Unterputzes frisch-auf-frisch.  
 Klebe- und Armierungs-Spachtelmasse auf Dämm- und Bauplatten wie EPS-Platten, XPS-R Platten, Holzwolle-Bauplatten oder PU-Dämmplatten, welche z.B. in Keller- oder und Innenräumen zur Anwendung kommen.  
 Nicht für die Herstellung von Wärmedämm-Verbundsystemen - WDVS geeignet.  
 Bei Verwendung als Haftbrücke/Haftmörtel für Kalk/Zement-Unterputze auf Bauplatten (z.B. XPS-R-Platten) sind auch die jeweils gültigen Verputzempfehlungen zu beachten.  
 Bei Mischmauerwerk als armierte Haftbrücke/Haftmörtel in Kombination mit RÖFIX P50 Armierungsgewebe. Je nach Konstruktion ist auch noch eine zusätzliche, nachträgliche und vollflächige Armierungsspachtelung erforderlich, um das Riss-Risiko zu minimieren.

- Eigenschaften:**
- Gute Haftung
  - Universell anwendbar

**Verarbeitung:**



Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000572034	2000569246
ERGO		21837
INFO	Swiss System nur CH	
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	48 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH	
Farbe	Grau	
Körnung	0 - 0,8 mm	
Literergiebigkeit	ca. 16,25 l/EH	
Verbrauch	ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup> /mm	
Ergiebigkeit	ca. 16,25 l/EH	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 8,3 l/EH	
Trockenrohddichte (EN 1015-10)	ca. 1.530 kg/m <sup>3</sup>	
Frischmörtelrohddichte (EN 1015-11)	ca. 1.750 kg/m <sup>3</sup>	
Schüttdichte (EN 1097-3)	ca. 1.500 kg/m <sup>3</sup>	
Wasserdampfdiffusion $\mu$	ca. 35	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,61 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %	



# RÖFIX 55

Zement-Baukleber

Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000572034	2000569246
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, \text{dry}}$ (EN 1745:2002)	0,66 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 %	
pH-Wert	ca. 13	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K	
Druckfestigkeit (28 d)	ca. 13 N/mm <sup>2</sup>	
Biegezugfestigkeit	ca. 4,5 N/mm <sup>2</sup>	
Haftzugfestigkeit (EN 1015-12)	≥ 0,08 N/mm <sup>2</sup>	
E-Modul	ca. 10 GPa	
Kapillare Wasseraufnahme (EN 998-1)	≤ 0,4 kg/m <sup>2</sup> *min0,5	
MG (EN 998-1)	GP	
MG (EN 998-1)	CS IV	
MG (EN 998-1)	W <sub>c</sub> 0	
Prüfzertifikate	HTL Rankweil, Vlbg., Österreich	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	
Untergrund-Temperatur	> 5 °C	
Brandverhalten	A1	

- Materialbasis:**
- Zement
  - Hochwertiger Kalkbrechsand
  - Zusätze zur Verbesserung der Haftung
  - Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften
  - Mineralisch

**Verarbeitungsbedingungen:** Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 3 Tagen, vor Frost schützen.


**Untergrund:** Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäß hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen.

**Untergrund-Vorbereitung:** Bauwerksfugen dürfen nicht überputzt werden. Hier müssen geeignete Fugenprofile eingesetzt werden, wobei deren Hersteller-Richtlinien zu beachten sind. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Bei mehrlagigen Farbanstrichen oder bereits kreidenden Anstrichen wird stets ein vorgängiger Haftungstest mittels Abrissprobe empfohlen. Zu verarbeitende Dämm-, oder Bauplatten müssen trocken, sauber, rau bzw. entsprechend aufgeraut sein. Je nach verwendeter Dämm- oder Bauplatte kann eine zusätzliche Verdübelung erforderlich sein.



# RÖFIX 55

Zement-Baukleber

<b>Zubereitung:</b>	Bei <i>Handverarbeitung</i> einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.
<b>Verarbeitung:</b>	Bei Verwendung als Haftbrücke/Haftmörtel ca. 3 mm dick auftragen, je nach Bedarf RÖFIX P50 Armierungsgewebe einlegen und mit einer Zahntraufel kreuz und quer aufkämmen. Der darauffolgende Kalk/Zement-Unterputz wird frisch-auf-frisch aufgetragen. Für gipshaltige Unterputze kann diese Ausführung nicht erfolgen. Bei Verwendung als Armierungsputz in einer Schichtdicke von ca. 3 mm aufspachteln und RÖFIX P50 Armierungsgewebe mittig einbetten. Das Armierungsgewebe wird an den Stössen jeweils 10 cm überlappend verlegt. Bei Verwendung als Kleber für Bau- oder Dämmplatten: Je nach Anwendungsgebiet empfiehlt sich immer eine vollflächige Verklebung (z.B. mit Zahntraufel). Bei zu unebenen Untergründen kann auch mittels Rand-Wulst-Punkt Methode verklebt werden. Dabei sind die Platten stets mit mind. 40 % Verklebungsfläche aufzubringen. Die Platten sollten bis zum ausreichenden Erhärten des Klebers (ca. 3 Tage) nicht mechanisch belastet werden (z.B. durch Schleifen der Bauplatten, oder durch Bohren oder Setzen von Dübel sowie durch weitere Überarbeitungen). Zahntraufel halbrund Die aussenseitigen Diagonalarmierungen an allen Ecken von Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen o.ä.) sind in der Grösse von ca. 20x40 cm auszuführen und vor der Flächenspachtelung aufzubringen.
<b>Gefahrenhinweise:</b>	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
<b>Verarbeitungshinweis:</b>	Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Frishmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
<b>Lagerung:</b>	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.
<b>Deklaration:</b>	
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.